

## Club-Konzert der CES – Ein Feuerwerk der Freude

9.7.2022

Wenige Stunden vor der Schloßbeleuchtung brannte am 9. Juli der Gemischte und Männerchor der CES – Chorgemeinschaft Eintracht-Sängerbund im Bürgerzentrum Heidelberg-Kirchheim ein musikalisches Feuerwerk ab. Mit dem Lied „Klänge der Freude, festliche Töne, Lieder des Jubels klingt machtvoll im Chor“ eröffnete der Chor das Konzert. Damit drückten 50 Choristen ihre Freude darüber aus, dass sie nach zweijähriger Pandemieabstinenz wieder im Chor, vor Publikum und auf der Bühne auftreten konnten.

Sichtlich erleichtert begrüßte Vorsitzender Dieter Berberich die vielen Besucher, darunter besonders den Verbandsvorsitzenden des Chorverbandes Kurpfalz Heidelberg Ulrich Engelhardt mit Ehefrau, den stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtteilvereins Werner Mechler und RNZ-Chefredakteurin Inge Höltzcke mit Ehemann.

Musikdirektor Armin Fink hatte für das Clubkonzert ein anspruchsvolles Programm aus Pop, Rock und traditionellem Chorgesang zusammengestellt. 18 Titel sorgfältig ausgewählt unter anderem mit Signore delle cime, Only time, Angels, Exodus oder The music of the night und qualitativ vorgetragen begeisterten das Publikum. Aber auch die spritzigen und beschwingten Songs wie die Launigen Forellen, Männer oder Über den Wolken kamen genauso gut an wie Lieder zum Mitsingen, Über 7 Brücken, Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren oder das Sume-Lied. Die von Michaela Lange vorgetragene Solostücke „Gia sole dal gange“ und „Caro mi ben“ wurden mit anhaltendem Applaus bedacht.



Foto: CES/Lange

Nach fast zwei Stunden ohne Pause war es dem Vorsitzenden Dieter Berberich vorbehalten, zunächst dem Dirigenten, Musikdirektor Armin Fink, zu danken. „Lieber Armin, Dein Engagement, Dein exzellentes Können gepaart mit langjähriger Erfahrung und Deine ansteckende Begeisterung haben diesen Chor geformt und zu Höchstleistungen angetrieben. Wir sind stolz darauf, von Dir seit über 30 Jahren dirigiert zu werden. Bleibt nur Lob und Dank dafür!“

Weiterer Dank ging an den Chor, der mit seinem Stehvermögen und seiner Konzentration diese Leistung ablieferten. Gedankt wurde unserer Solistin Michaela Lange, Werner Mechler für Technik und Ton, Klaus Fuchs und Robert Schmitt für den Bühnenaufbau. Nicht zu vergessen das Serviceteam im Foyer, das die Besucher mit Getränken versorgte.

Das Konzert bei freiem Eintritt ermöglichten dankenswerter Weise Spender und die reichlichen Geldspenden der Besucher am Ausgang.